

Laura Schleder, youthphotos.eu



invo bietet

- ein kostenloses Erstgespräch
- Vermittlung von geschulten ProzessbegleiterInnen
- Information und Beratung in allen Projektphasen
- ein Projekt-Handbuch mit wertvollen Informationen und Tipps
- Erfahrungsaustausch und Vernetzung zum Thema



service für kinder-
und jugendbeteiligung

poststraße 1 | 6850 dornbirn
tel +43 (0)699 11465908
office@invo.at | www.invo.at

eine einrichtung des landes



Vorarlberg

in kooperation mit



ZVR 330514224



service für kinder-
und jugendbeteiligung

jugend-
beteiligungs-
tage



Teodorik Mens, youthphotos.eu



jugend mischt mit!

Sie suchen nach Möglichkeiten, wie sich Jugendliche in Ihrer Gemeinde beteiligen können? Lassen Sie Jugendliche erleben, wie sie durch aktive Mitarbeit erfolgreiche Projekte umsetzen! invo bietet Ihnen mit den Jugendbeteiligungstagen ein erprobtes Modell für Ihre Gemeinde.

warum jugendliche einbeziehen?

Jugendliche wollen aktiv mitgestalten und Ideen umsetzen. Lassen Sie Jugendliche Verantwortung übernehmen und fördern Sie die Auseinandersetzung und Identifikation mit ihrem Lebensraum – ihrer Gemeinde!

Jugendbeteiligung ermöglicht den Dialog zwischen Generationen. Öffnen Sie Türen und schaffen Sie damit gegenseitigen Respekt und Vertrauen zwischen Jung und Alt!

Durch Beteiligung erleben Jugendliche politische Vorgänge und entwickeln somit ein demokratisches Bewusstsein. Sie erwerben Fähigkeiten im Projektmanagement und in der Moderation, die sie vielfältig einbringen können.

das modell „jugendbeteiligungstage“

Die Jugendbeteiligungstage sind ein erprobtes Modell mit großer Wirkung. Beim ersten Treffen mit der Gemeinde werden die Rahmenbedingungen (Zeit, Budget, Motivation) festgelegt.

Die drei Phasen der Jugendbeteiligungstage sind einfach umsetzbar.

1. planen

Engagierte Jugendliche und Erwachsene planen die Jugendbeteiligungstage und bereiten sie vor. Moderation, Bewerbung und inhaltliche Gestaltung sind die Aufgaben dieses Organisationsteams.

2. ideen finden und entscheiden

Der Jugendbeteiligungstag findet statt. Die Jugendlichen sammeln Ideen und diskutieren. Sie entscheiden, welche Idee realisiert werden soll und kann. Denn es ist klar: die Projekte sollen finanzierbar sein und von den Jugendlichen selbst umgesetzt werden.

3. umsetzen

Jugendliche sind der Motor, sie setzen die Projekte um. Unterstützt von einem erwachsenen Projektcoach erhalten die Jugendlichen Methoden und Tipps, damit ihre Idee in der Gemeinde rasch zur Realität wird.



„Das frühzeitige Einüben von demokratischer Praxis ist ein zentrales Element politischer Bildung. Deshalb sind Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekte wichtige Schwerpunkte unserer Arbeit.“ Kurt Fischer, Politiker

„Wir wollten Proberäume für Bands schaffen und somit die Jugendkultur stärken. Mit Eigeninitiative und Unterstützung haben wir ein Konzept erstellt und die Materialkosten von der Marktgemeinde Lustenau finanziert bekommen. Unserem (eigenständigen) Bau steht nichts mehr im Wege.“ Julian Schlachter, Lehrling



prozessbegleitung

Bei der Einführung des Jugendbeteiligungsmodells unterstützen Sie geschulte ProzessbegleiterInnen. Ein Teil dieser Kosten wird vom Land Vorarlberg rückerstattet. Voraussetzung ist die Einhaltung der Kriterien für die Jugendbeteiligung und ein Beschluss im Gemeinderat, dass die Jugendbeteiligungstage politisch gewünscht und unterstützt werden.

Die Jugendbeteiligungstage entstanden in einem Pilotprojekt in Lustenau in Anlehnung an das Modell Jugend mit Wirkung! aus der Schweiz. Danke an Infoklick.ch und Sabine Graber – training und entwicklung, die das Modell für Vorarlberg weiterentwickelt hat.